

Der clevere Weg in eine erfolgreiche Zukunft

Informationstag ermöglicht Einblicke von Schüler*innen zu Schüler*innen

Am 18.11.2022 lud die Theodor-Heuss-Schule (THS) nach zweijähriger Zwangspause wegen der Corona-Pandemie wieder zum Informationstag für alle weiterführenden Schulformen ein.

Die Zielgruppen waren die abgebenden Schulen in der Stadt und des Landkreises Offenbach. Jede Fachrichtung hatte in Begegnungsräumen der Schule eine Informationsecke eingerichtet, in der die zahlreichen Gäste von Lernenden aus der Fachoberschule und der Jahrgangsstufe 12 des beruflichen Gymnasiums auf Rundgängen durch die Schule begleitet und informiert wurden. Die Lehrkräfte ergänzten nur bei fachspezifischen Fragen. Diese Form der Führung kam bei den jungen Gästen sehr gut an und führte an den Informationsständen zu lebhaften Diskussionen zwischen den Schüler*innen aus den verschiedenen Schulen.

Praxisorientierte Einblicke

In den Schwerpunkten Wirtschaft und Gesundheit aus den Schulformen berufliches Gymnasium (BG) und Fachoberschule (FOS) konnten die Gäste mittels Handy- Mikroskopen anwendungsbezogen experimentieren und wurden dabei von den Schüler*innen der THS angeleitet. Die Gäste konnten sich über anatomische Modelle und Zellmodelle informieren und damit Einblicke in Themenfelder der Unterrichtsfächer Gesundheitslehre und Biologie erhalten.

Es wurden auch aktuelle Projekte vorgestellt. Auf großes Interesse stieß das Projekt Unternehmensgründung/Erstellung eines Businessplans, welches die Schüler*innen aus der Fachoberschule z. B. in Kooperation mit der IHK Offenbach im Rahmen des Bundesprojektes „Jugend gründet“ gestalten.

Das konfessionell-dialogische Religions- und Ethikprojekt zeigte auf 13 großen Bildtafeln Fotos aus dem Unterricht, Inhalte der verschiedenen Module und Schüler*innenzitate, die Gesprächsanlässe zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden der drei monotheistischen Religionen schafften.

Der Fachbereich Fremdsprachen stellte verschiedene Austauschprogramme zusammen. Die Schüler*innen können Sprachreisen nach Argentinien, Malta, Mexiko und im Rahmen eines Praktikums nach Spanien unternehmen.

Auch die zweijährige Höhere Berufsfachschule der Fachrichtungen Informationsverarbeitung und Fremdsprachensekretariat bieten in ihrer schulischen Ausbildung neben dem Berufsabschluss parallel den Erwerb des Fachabiturs an.

Die Gäste des Informationstages konnten sich über die vielfältigen Angebote der Schule, z.B. über das SV-Projekt „Schüler*innen unterrichten Schüler*innen“, individuelle Bildungsberatung/Laufbahnberatung und Mediation informieren.

Auch das schuleigene Kiosk „Tasty Theo“ weckte das Interesse der Besucher, da der Betrieb fachpraktische und schultheoretische Anforderungen in der FOS miteinander verbindet. Die Schüler*innen in diesem Projekt können auch das schulformbegleitende Jahrespraktikum in der Schule absolvieren.

Konzept hat sich bewährt

Schulleiter Horst Schad betrachtet den Informationstag als einen wichtigen Baustein der Öffentlichkeitsarbeit an der Schule, „welcher auch ein wichtiges Element im Kulturleitbild der THS darstellt“.

Alexander Koch, der Abteilungsleiter des beruflichen Gymnasiums, zeigte sich von dem Engagement der Schüler*innen für die anschauliche und schülerorientierte Gestaltung des Informationstages beeindruckt. Herr Koch möchte im nächsten Jahr erneut die Klassen aus den abgebenden Schulen mit ihren Lehrkräften im Klassenverband einladen, da sich das als sehr erfolgreiche Vorgehensweise bewährte.

Für die Abteilungsleiterin der Fachoberschule Dr. Evmarie Frank hat sich das Konzept, dass Schüler*innen von Schüler*innen beraten werden bewährt. Sie ist sowohl von der Begeisterung der Lernenden, als auch von dem Engagement der Kolleg*innen beeindruckt und hofft nun zum nächsten Schuljahr viele Gäste als Schüler*innen begrüßen zu können.